

Shared Mobility und standortbasierte Mobilitätslösungen in gemeinschaftlichen Wohnprojekten

Gemeinschaftlich mobil in Stadt und Land, Erfahrungsberichte

Johanna Leutgöb, Initiative Gemeinsam Bauen & Wohnen 9.3.2021



Inhalt

- Projekte
- Motorisierungsgrad
- Shared Mobility: Überblick über formale und informelle Mobilitätsangebote und darüber hinaus
- Erfolgsfaktoren und Ausblick

Betrachtete Wohnprojekte

| Name | Ort, Bundesland | seit | Wohneinheiten | Bewohner*innen |
|------------------------|-----------------|------|---------------|----------------|
| Lebensraum Gänserndorf | Gänserndorf, NÖ | 2005 | 30 | 88 |
| Pomali | Wölbling, NÖ | 2013 | 29 | 50 |
| BROT-Pressbaum | Pressbaum, NÖ | 2018 | 33 | 109 |
| Hasendorf | Hasendorf, NÖ | 2019 | 14 | 40 |
| Koowo | Purgstall, Stm | 2019 | 28 | 65 |
| Cambium | Fehring, Stm | 2017 | 20 | 60 |
| Bikes& Rails | 1100 Wien | 2020 | 17 | 43 |
| Gleis 21 | 1100 Wien | 2019 | 34 | 82 |
| Mauerseglerei | 1230 Wien | 2016 | 27 | 70 |
| Wohnprojekt Wien | 1020 Wien | 2013 | 40 | 105 |

Betrachtete Bauträgerprojekte

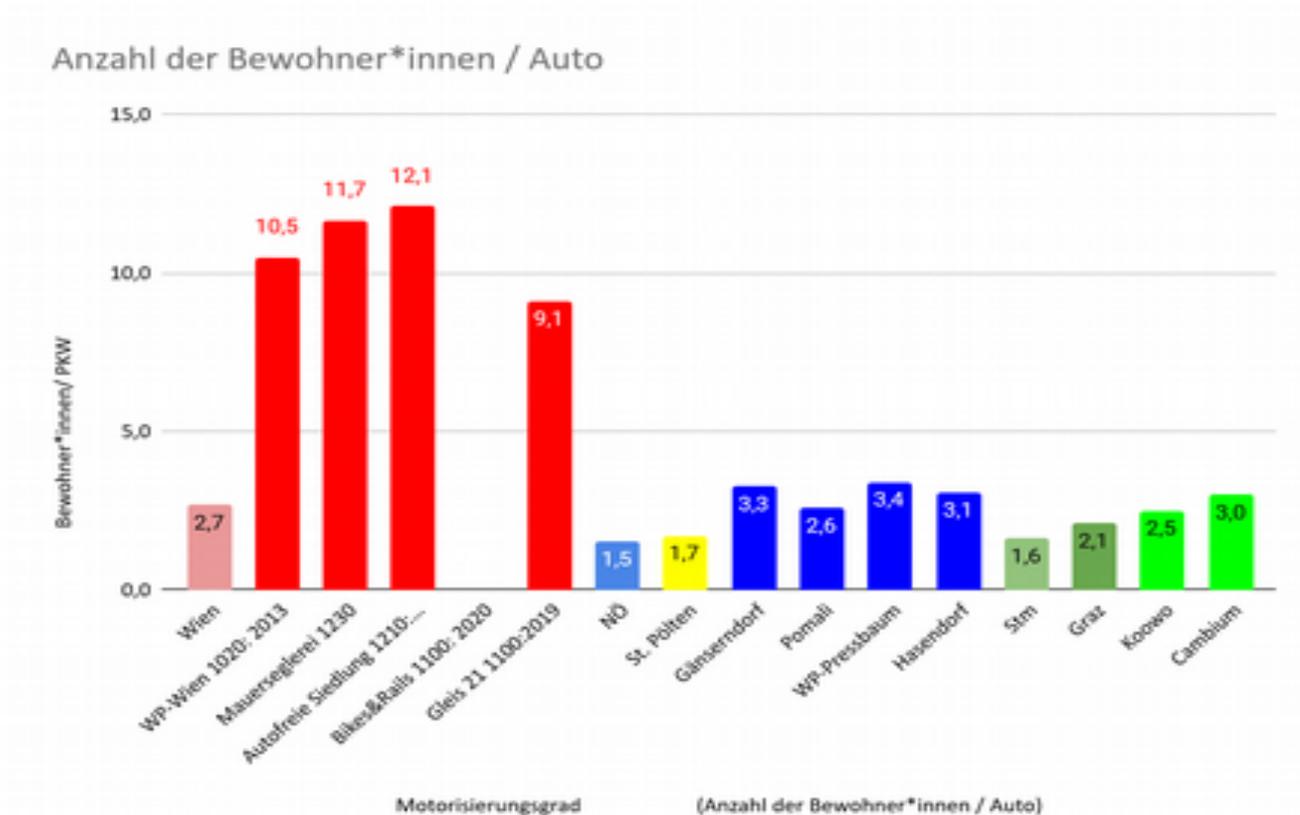
Innovative Bauträgerprojekte

| Name | Ort, Bundesland | seit | HH | BW |
|---------------------------|------------------|------|-----|-----|
| Autofreie Siedlung | 1210 Wien | 1999 | 248 | 496 |
| Sonnengarten Limberg | 5700 Zell am See | 2018 | 187 | |
| Quartier Riedenburg | 5020 Salzburg | 2018 | 316 | |
| Wohnanlage Perfektastraße | 1230 Wien | 2016 | 115 | |

Weitere

- WP Mischb. wien – Seestadt Aspern
- Stadtentwicklungsgebiet: Seestadt Aspern

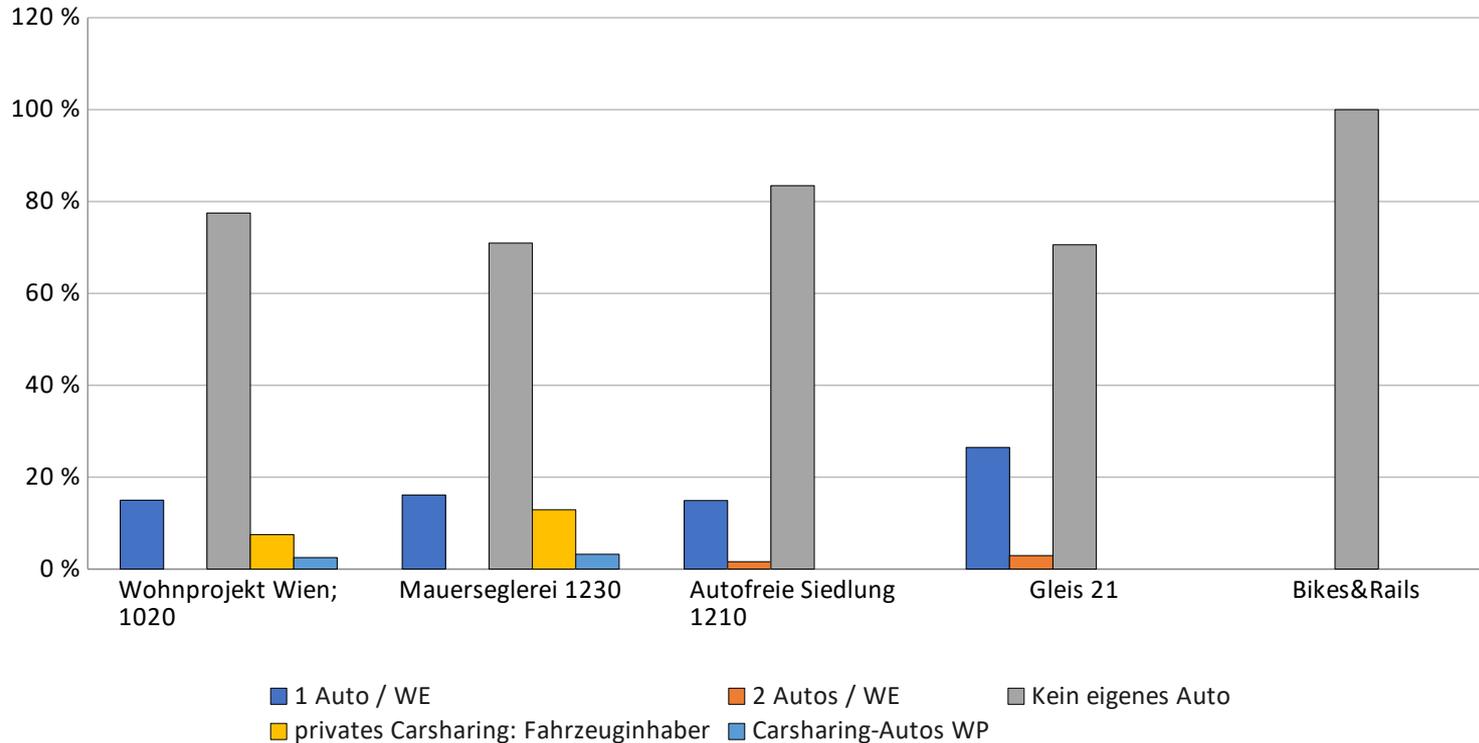
Motorisierungsgrad



Bikes&Rails:
kein privater
PKW-Besitz

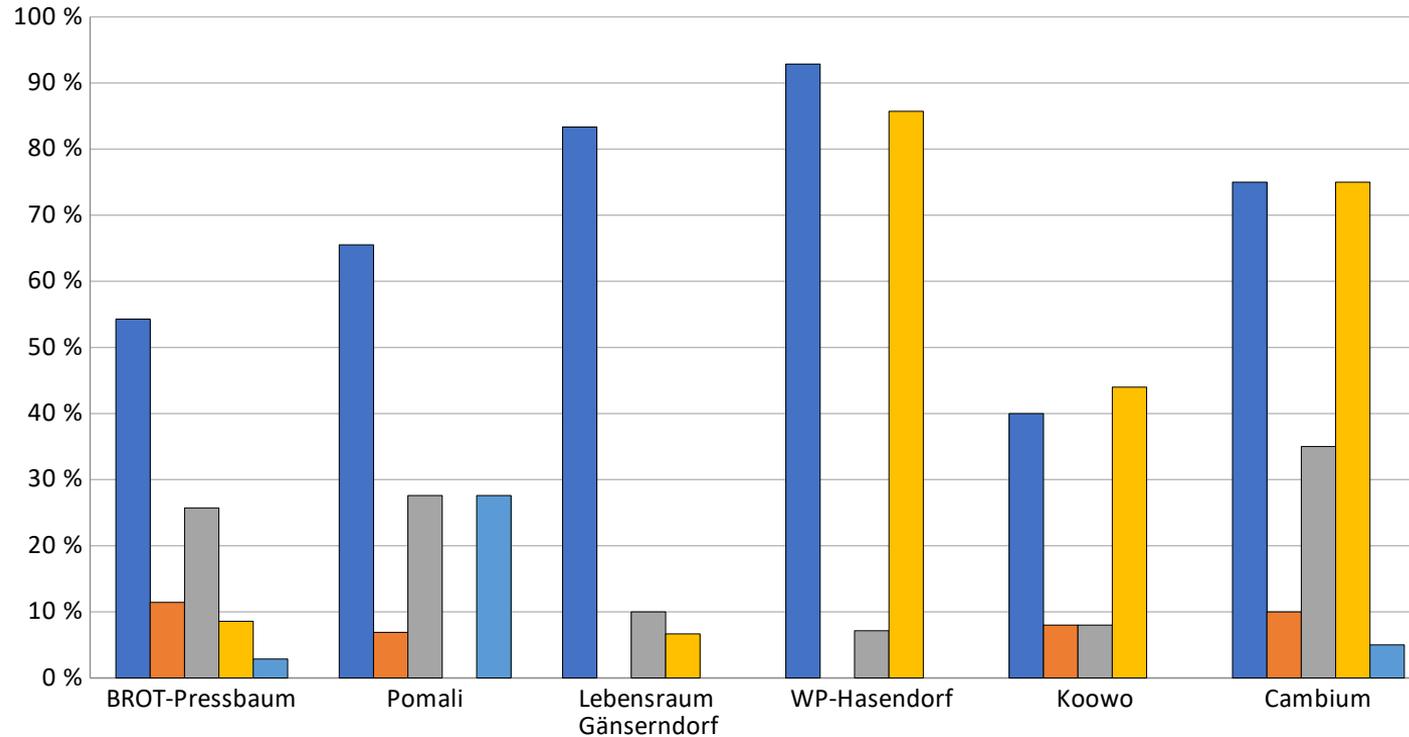
Urbane (Wiener Projekte)

Motorisierungsgrad und Carsharing pro WE



Ländliche Projekte

Motorisierungsgrad und Carsharing pro WE



■ 1 Auto / WE ■ 2 Autos / WE ■ Kein eigenes Auto ■ Privates Carsharing ■ Formelles Carsharing

Resümee

- In allen betrachteten Projekten ist der Motorisierungsgrad geringer als im Landesdurchschnitt, bzw. der Landeshauptstadt
- Carsharing ist in ländlichen Projekten stark ausgeprägt (formell und informell)

Shared mobility

- Sharing formell: Wohnprojekt ist Betreiber oder externer Betreiber oder Kombination, für alle Bewohner*innen zugänglich
- Sharing informell: Nutzer*innengemeinschaften (z.B. teile mein Auto oder Lastenrad mit meinen Nachbarn); für Nutzer*innengemeinschaften und/oder für alle zugänglich
- Digitalisierung: ein Treiber, um Mobility-Sharing niederschwellig und einfach zu organisieren

Shared mobility: formalisiert&urban

| Projekte | Formalisiertes Carsharing | Tarifsystem | Buchung und Abrechnung | Betreuung |
|------------------|--|---|-------------------------------|-------------------------|
| Bikes&Rails | Nutzung öffentlicher Carsharing-Angebote | | | |
| Gleis21 | Nutzung öffentlicher Carsharing-Angebote (Share me, Rail&Drive, Car2Go, Mietautos) | je nach Betreiber | Online | Betreiber |
| Mauerseglerei | 1 Hochdachkombi, Eigentümer: Bewohner | Abrechnung nach Zeit: pro h € 6, 1 Tag € 60 | Google-Kalender | Buddyteam |
| Wohnprojekt Wien | 1 PKW | nach Kilometern | Online-Kalender, Fahrtenbuch | Buddy (ist Vorbesitzer) |

Shared mobility: formalisiert®ional

| Projekt | Formalisiertes Carsharing | Tarifsystem | Buchung und Abrechnung | Betreuung | Haftung |
|------------------------|---|---|--|---|---|
| Lebensraum Gänserndorf | 1 Fahrzeuge, Inhaber sind Nutzer*-innengruppen von 8-10 Personen (5 Familien) | Abrechnung nach Kilometern | Google-Kalender und Fahrtenbuch, halbjährlich mit Hilfe von Excel-Tool | Buddysystem | Nutzungsvertrag, Insassenversicherung |
| Pomali | 8 Vereins-Fahrzeuge (Verbrenner), ältere Fahrzeuge, unterschiedlich groß | Abrechnung nach km, zweimonatlich, 30-35ct/ km, kein Grundbetrag | analog: Kalender im Gemeinschaftsraum | Koord-team f. Abrechnungen & Co; Buddy pro Fahrzeug | |
| BROT-Pressbaum | 1 E-Car (Nissan Leaf) im Eigentum des Vereins, Gebrauchtwagen, BJ 2017, Nissan Leaf | 4 €/ h, Nacht: 50%, Wochenende: 25%, Abrechn. monatlich über Betriebskostenabrechnung | Online-Plattform (Evemo, 10 €/ Monat), monatlich. Abrechnung über Betriebskosten, Schlüsselsafe im Gemeinschaftshaus | Buddy, AG Mobilität, Aufrufe für Reinigung | Nutzungsvertrag, Nutzungsbedingungen, Vollkaskoversicherung |
| Cambium | 1 E-Car (Renault Zoe, altes Modell), Inhaber Privatperson | 27 cent / km | Kalender bei Eingang mit Schlüsselsafe | Buddy f. Abrechnung, Aufrufe für Reinigung | Vollkaskoversicherung |

Shared mobility: formalisiert, Bauträger

| Projekt | Formalisiertes Carsharing | Tarifsystem | Buchung und Abrechnung | Betreuung |
|--|---|---|------------------------|---|
| Autofreie Siedlung (1210 Wien) | Standort Autofreie Siedlung aufgelassen | | | |
| Sonnengarten Limberg (Zell am See) | 2 E-Cars (ein größeres, ein kleineres) | Mischsystem: 4,90 €/Monat Grundgebühr, 2 €/h, 20ct/km; zusätzlich Flextarif: 4 €/h, 20ct/km | App vom Anbieter | Betreiber (Flomobil); Buddy vor Ort (erhält Fahrguthaben) |
| Quartier Riedenburg (Stadt Salzburg) | nein | | | |
| Wohnanlage Perfektastraße 58 (1230 Wien) | JA | pro Stunde: 8 - 10 €, mit oder ohne monatlichem Fixbetrag: https://www.mopoint.at/fahren/ | App vom Anbieter | Externer Anbieter |

Shared mobility: informell&urban

| Projekte | informelles Carsharing | Tarifsystem | Buchung und Abrechnung | Betreuung | Haftung |
|------------------|-------------------------------|--|---|------------------|---|
| Gleis 21 | 6 PKW | individuell vereinbart, meist km-Geld | persönliche Anfrage, Slack- hausinternes Kommunikationstool | Inhaber | nicht klar geregelt, 1 PKW mit Vollkasko und € 500 SB |
| Mauerseglerei | 1 PKW (+ 4) | pro Stunde € 6 | persönliche Anfrage | Inhaber | |
| Wohnprojekt Wien | 3 PKW | private Verrechnung, meist nach Kilometern | Telefonische Anfrage | Inhaber | |

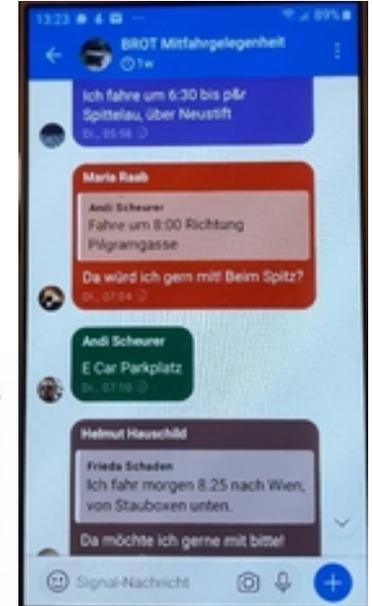
Shared mobility: informell®ional

| Projekt | informelles Carsharing | Tarifsystem | Buchung & Abrechnung | Betreuung | Haftung |
|------------------------|---|---------------------------------|--|------------------|--------------------|
| Lebensraum Gänserndorf | Fast alle Bewohner*innen verborgen ihr Auto bei Bedarf für kurze Strecken | individuell | Individuell vereinbart | Inhaber | keine Vereinbarung |
| Pomali | Nicht notwendig, kaum Gleichzeitigkeiten | | | | |
| BROT-Pressbaum | 4 PKW, bei Bedarf weitere | Individuell vereinbart, nach Km | persönliche Anfrage | Inhaber | |
| Hasendorf | 11 PKW (alle außer einem PKW werden verborgt) | 25 ct / km | Persönl. Anfrage Social-Media, Fahrtenbücher | Inhaber | |
| Koowo | Gegenseitiges Verborgen ist üblich, ein KFZ steht immer zur Verfügung | | individuell | | |
| Cambium | 14 PKW, 1 Pritschenwagen | 25 - 30 ct / km; 50 ct | persönliche Anfrage | | Verursacher*in |

Carsharing - Resümee

- formales und informelles Carsharing in fast allen Wohnprojekten - meist für einen geschlossenen Benutzer*innenkreis (alle Bewohner*innen), teilweise für einen eingeschränkten Benutzer*innenkreis (Ausnahme Projekte in der Seestadt)
- Carsharing über externe Mobilitätsdienstleister gibt es in Quartieren mit einem guten diesbezüglichen Angebot (Seestadt Aspern, Sonnwendviertel)
- Bauträgerprojekte: teilweise externe Mobilitätsdienstleister, teilweise keine Nachfrage/ Angebot
- formales Carsharing ist über analoge oder digitale Plattformen (von Google-Kalendern bis zu Buchungssapps, aber auch analog) buchbar
- Der Betrieb erfolgt meist durch das Wohnprojekt
- informelles Carsharing: Buchung über individuelle Anfragen, (tw mühsam)

Shared mobility: mehr als PKW-teilen



Shared mobility: mehr als PKW-teilen

| Bereich | Was und wie |
|----------------------|---|
| Spezialräder | Lastenfahrräder, Anhänger im Eigentum der Projekte und Nutzer*innengemeinschaften, werden auch verliehen, kostenlos und gegen geringe Gebühren, Wartungsk Kooperationen |
| Equipment | Kindersitze, Dachträger, Fahrradträger, Trolleys, Pollerwägen |
| Mitfahrgelegenheiten | Social Media für Mitfahrgelegenheiten – vor allem in ländlichen Gebieten, Fahrradtrackingsystem (Koowo) |
| Initiativen | Fußgängerzone Sonnwendviertel, E-Mobil-Gemeindeservice |

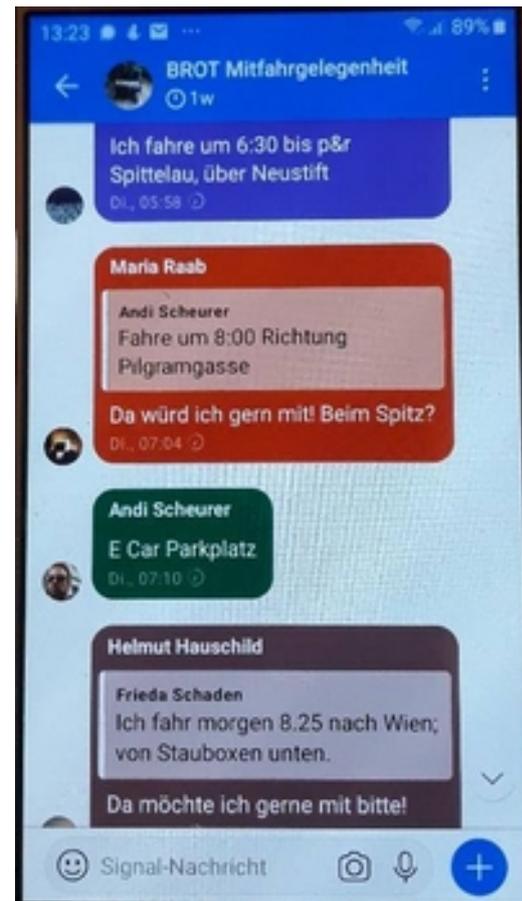


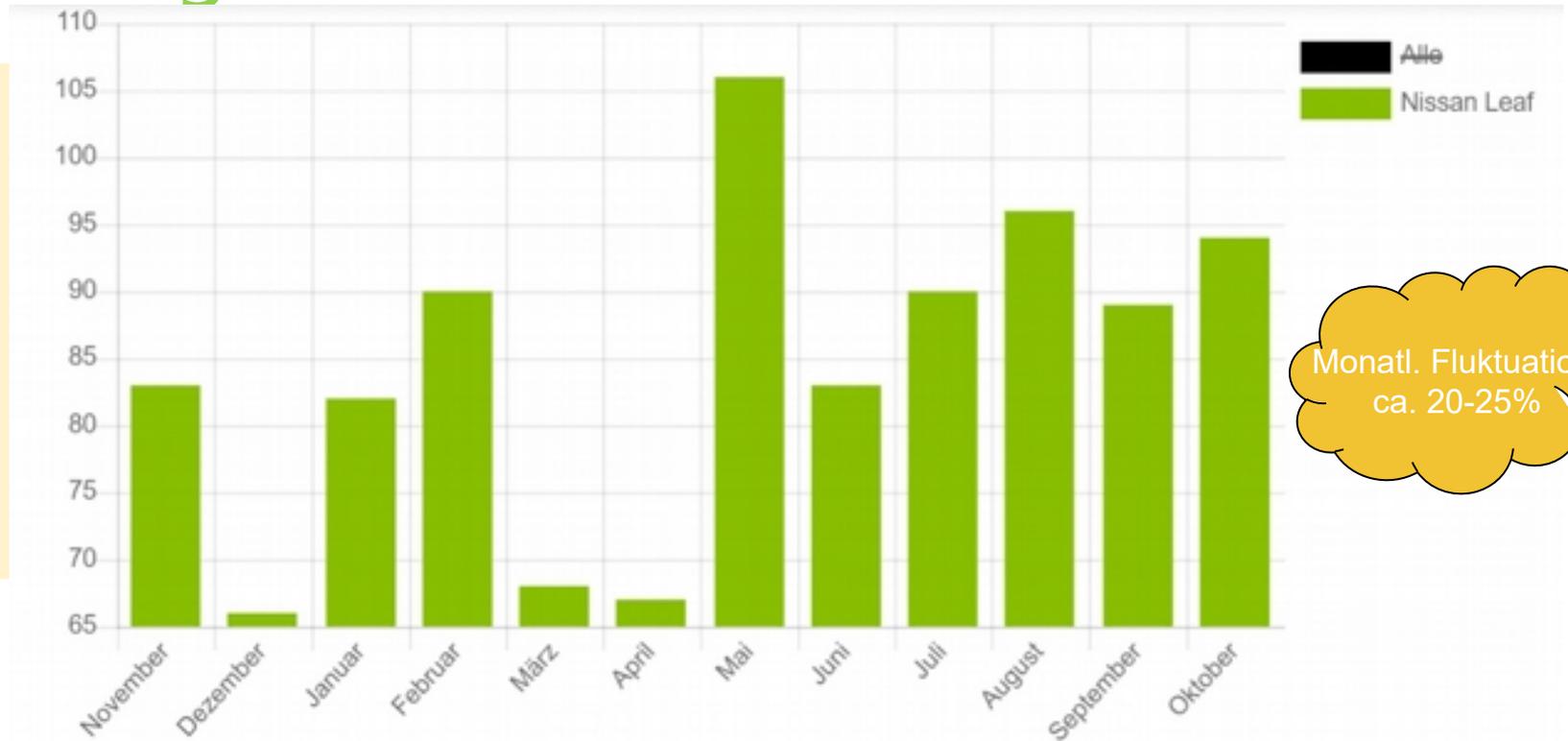
Foto: Johanna Leutgöb

BROT-Pressbaum: Nutzungsdauer Carsharing

ab
1.3.2020:

-50%
Nachtтарif

-25%:
Sonntage



BROT-Pressbaum: Nutzung – E-Car

- Nutzungsbeiträge: € 4/ h, günstigere Tarife am Abend und Wochenende
- Mindestbuchungsdauer $\frac{1}{4}$ h
- Nutzer*innen: 33 registrierte, 15 regelmäßige, 5 Heavy User (59 Mitglieder)
- Zugang: für jedes Mitglied ohne Grundbetrag nach Einschulung
- 20-30 Nutzungsstunden/ Monat für wirtschaftlichen Betrieb



Erfolgsfaktoren

- Mobilität von Anfang an mitkonzipieren/ einführen
- Niederschwelliger Zugang: einfache und transparente Verrechnung, einfaches Buchungssystem
- Digitalisierung: Online-Buchungsmöglichkeit, Online-Abrechnungssystem z.B. über Betriebskostenabrechnung
- Convenience: Fahrzeuge in unmittelbarer Nähe, Flexibilität, einfaches Abrechnungssystem (nach Km, nach Zeit)
- Klare Verantwortlichkeiten/ Buddies/ AG/
- Möglichst wenig Gleichzeitigkeiten: sonst ist Carsharingsystem unattraktiv

Wie gehen wir es an?

- Bei der Planung Mobilität mitdenken und mitplanen
(Mobilitätsangebote in der Stadt/ Land, Stellplatzregulative)
- Planungsleitfaden für Bauträger*innen/ Wohnprojekte:
Mobilitätsmaßnahmen im Wohnbau
https://www.urbaninnovation.at/tools/uploads/Werkstattbericht_Mobilitaetsmassnahmen_im_Wohnbau.pdf
- Praxiserfahrungen der gemeinsch. Projekte nutzen
- Mut zum Experiment und zu innovativen Lösungen

Let's go!

Vielen Dank

Herzlichen Dank an alle Ansprechpersonen in den Wohnprojekten, bei den Bauträgern und den Expert*innen für die Unterstützung bei der Recherche

Johanna Leutgöb

Tel: 0664 73 62 83 77

Initiative Gemeinsam Bauen & Wohnen; www.inigbw.org,
johanna.leutgoeb@inigbw.org

Bewohnerin in Gemeinschaft BROT-Pressbaum:
www.brot-pressbaum.at

Organisationsentwicklung – Coaching – Moderation
Umwelt- u. Nachhaltigkeitsmanagement
Haitzawinkel 11 e/01, 3021 Pressbaum
office@leutgoeb.com; www.leutgoeb.com

